



PRESSEINFORMATION

Red Bull For The Win: Freizeit-Gamer gewinnen gegen Profi E-Sportler

Spektakuläres E-Sports Finale am Red Bull Ring

Zusammenfassung:

- 5 E-Sport Profis gegen zwanzig Freizeit-Gamer aus Österreich, Deutschland und der Schweiz
- Freizeit E-Sportler aus Aachen und dem Burgenland sichern sich 1. und 2. Platz
- Dreifacher Fortnite-Europameister auf Platz 3
- Austragung des Turniers im E-Sport Hit FORTNITE
- Insgesamt 6.000 Euro Preisgeld

Wien | Paukenschlag bei Red Bull For The Win! Das E-Sports Turnier, bei dem ambitionierte Gamerinnen und Gamer hochkarätige E-Sport Profis herausfordern können, ging heute vor tausenden Zuschauer:innen (online) aus der E-Sport-Szene spektakulär über die Bühne. Das Finale am Red Bull Ring in Spielberg gewann der 20-jährige Freizeit-Gamer Jeremy Colling (Jexoo) aus Aachen. Zweitplatzierte wurde der 19-jährige Burgenländer Julian Kappel (JulianVXZ). Beide Amateur-Gamer überzeugten während des Turniers durch herausragendes Talent, profitierten in der Endwertung aber durchaus vom adaptierten Turniermodus bei Red Bull For The Win. Sie setzten sich gegen fünf E-Sport-Profis und zwanzig Freizeit-Gamer durch und holten sich so den Hauptgewinn von jeweils € 1.800 und € 900. Für beide wird der Traum getreu dem Motto „Vom Zockerzimmer auf die große Bühne“ durch ihren ersten Erfolg im E-Sport somit deutlich greifbarer.

„Ich spiele zwar seit vielen Jahren Fortnite aber habe erst seit kurzem angefangen, mich für E-Sports-Turniere und den professionellen E-Sport zu interessieren. Der heutige Erfolg bei Red Bull for The Win bestärkt mich sehr, diesen Weg weiter zu verfolgen“, sagt Jeremy Colling (Jexoo).

Der dritte Platz (€ 600) ging verdient an den dreifachen Fortnite-Europameister CGN JannisZ, der konstant über alle Spielrunden sein hohes Spielniveau halten konnte. Der vierte und fünfte Platz (€400/200€) ging an die ebenfalls professionellen E-Sportler Fokus Asa und den Wiener Vic0. Zwar dominierte das Fortnite-Ass Vic0 die ersten beiden Runden, konnte aber dem Druck in den letzten beiden Spielrunden nicht standhalten.

„Es war für mich eine neue Erfahrung Profispielern, die man sonst nur aus dem Internet kennt und seit längerem verfolgt hat, live gegenüber zu sitzen und gegen sie anzutreten. Das Spielniveau ist definitiv ganz anders und deutlich fordernder“, sagt der zweitplatzierte Julian Kappel (JulianVXZ).

Beste 1% im deutschsprachigen Raum

An dem Finale am Red Bull Ring in Spielberg nahmen die zwanzig besten Freizeit-Spieler aus dem deutschsprachigen Raum teil. Darunter elf Spieler aus Österreich, sieben aus Deutschland und zwei aus der Schweiz. Sie setzten sich gegen über 2.000 Spieler:innen aus den beiden Qualifikationsturnieren in Wien und Linz durch, um im Finale gegen fünf waschechte E-Sport Profis im Gaming-Hit Fortnite anzutreten. Erstmals war es ebenfalls möglich, an der Qualifikationsrunde nicht nur offline, sondern auch online – vom eigenen Zockerzimmer aus – teilzunehmen. Die Teilnahme an dem Turnier war kostenfrei. Aus dem Profilager spielten die E-Sport Profis Vadeal, Vic0, FOKUS Asa, Magican und CGN JannisZ. Bereits am Vortag reisten die Profispielern am Red Bull Ring an,



um sich auf die Herausforderung inklusive einer Red Bull Experience am Red Bull Ring am Spielberg vorzubereiten.

Nicht die erste Überraschung

Jahrelange Spielpraxis und Turnier Erfahrung sind große taktische Vorteile der Profi E-Sportler gegen Freizeit-Gamer:innen. Um dem entgegenzuwirken, wurde auch bei der zweiten Auflage von Red Bull For The Win heuer der E-Sport Hit Fortnite in einem adaptierten Turniermodus gespielt. Hiermit will das in dieser Form weltweit einzigartige Turnierformat auch talentierten Freizeit-E-Sportlern die Chance bieten, sich vordergründig mit den eigenen Gaming-Skills gegen die E-Sport Profis durchzusetzen. So konnte sich bereits im vergangenen Sommer bei Red Bull For The Win das Freizeitgamer-Team "BIGGER" im Finale vor über 200 Live-Zuschauer:innen gegen das professionelle E-Sport Team des BIG Clan aus Berlin durchsetzen. Ob das Turnierformat im kommenden Jahr wiederkehren wird, ließ der Veranstalter auf Nachfrage offen.

Das gesamte Red Bull For The Win Finale am Red Bull Ring in Spielberg kann online nachgesehen werden auf Joyn, Twitch Red Bull Zockt 100 und YouTube Red Bull Gaming

- Twitch Red Bull Zockt 100: <https://www.twitch.tv/redbullzockt100>
- YouTube Red Bull Gaming: <https://www.youtube.com/c/redbullgaming>
- JOYN.at

Mehr Informationen unter www.redbull.com/FTW

ENDE

Über RED BULL

Weitere Informationen unter redbull.com

Credits/Copyright Bildmaterial

© RED BULL / Maria Hornemann

Abdruck im Rahmen ihrer Berichterstattung honorarfrei (zeitlich unbeschränkt).

Download Bilder via Medienpaket <https://bit.ly/redbull-ftw-2024> oder [Red Bull Content Pool](#).

Rückfragehinweis Presseinformation

Mag. Karol Walter Nuhn

skyrocketX | Media Relations e.U.

+43 650 525 42 12

karol@skyrocketx.com

www.skyrocketx.com